

Der Oberalp Summit im Herzen von Bozen

Die Zukunft des Wintersports aus unterschiedlichsten Blickwinkeln

Klimawandel und Wintersport – Die Oberalp Gruppe hinterfragt sich und die Winter-sportbranche kritisch.

Heiner Oberrauch – **Rückblick auf 40 Jahre** Firmengeschichte.

Kollektionspräsentation im kreativen Flair des Museums für Moderne Kunst Bozen **Museion**.

Am 08. November fand zum zweiten Mal in diesem Jahr der Oberalp Summit statt. Die EURAC und das Museum für Moderne Kunst Museion (Bozen) boten ausgewählten 150 Händlern aus der ganzen Welt Platz für dieses besondere Event. Neben dem zentralen Thema „Zukunft des Wintersports“ warf Gründer und Präsident Heiner Oberrauch einen Blick zurück auf 40 Jahre Erfolgsgeschichte der Salewa/Oberalp Gruppe.

Wintersport wird sich wandeln

Verschneite Landschaften gehören zu den mystischen Traumbildern von Menschen. Der Wintersport der Zukunft muss dieser Sehnsucht mehr gerecht werden als bisher. Es brauche Aufstiegsanlagen und auch künstliche Beschneigung, ist Christoph Engl, CEO der Oberalp Gruppe, überzeugt und ergänzt: „Der Traum wird aber stärker werden, sich ohne diese Hilfsmittel der Winternatur auszusetzen. Winter und Schnee, Skitouring und Langlaufen werden weniger Performance getrieben sein, sondern mehr von Rückzug und Genuss beeinflusst.“ Das richtige Winter-Abenteuer wird wieder einen größeren Stellenwert bekommen.

Durch den Klimawandel wird der Wintersport in Zukunft nicht ausschließlich mit perfekten Schneelagen zu tun haben. „Mehr und mehr wird der Winter von einer Jahreszeit zu einem Variationsanlass für Sportarten, welche über das gesamte Jahr ausgeübt werden wollen. *Never out of stock* – und *never out of season*“, so Christoph Engl. So wird die Sportkletterer-Community dieser Welt die Winter in der Kletterhalle verbringen oder die winterwarmen Kletter-Hotspots bereisen. Zudem werden wir in der kalten Jahreszeit eine größer werdende Gruppe an Trail-Runnern, Mountain- und Gravelbikern, Winterwanderer:innen und Boulderern sehen, die ihre Sportaktivitäten nicht mehr gegen andere, wintertaugliche Aktivitäten eintauschen, prophezeit die Oberalp-Group.

Nicht nur die Zukunft des Wintersports bewegt das internationale Unternehmen dieses Jahr besonders, sondern auch das **40. Firmenjubiläum der Gruppe**. Oberalp Präsident Heiner Oberrauch nahm den Summit zum Anlass sich bei Weggefährten und Partnern zu bedanken. „Wir kennen die Bedürfnisse am Berg und wir haben Mitarbeiter, die für ihre Aufgaben brennen. Dies ist der Motor unseres Tuns“, sagt der leidenschaftliche Familienunternehmer Heiner Oberrauch auf die Frage nach seinem Erfolgsrezept.



Die Familienunternehmer - Ruth und Heiner Oberrauch

Wesentlich sei aber auch das Vertrauen und die Unterstützung der Kunden. Zudem gehöre – wie bei allen Erfolgsgeschichten – auch eine Portion Glück dazu, um im richtigen Moment am richtigen Ort zu sein. Nun könne er das Unternehmen in bessere, jüngere Hände geben. Tochter Ruth hat gerade mit der Marke „LaMunt“, welche mit

besonderen Bekleidungskollektionen die wachsende Gruppe an selbstbewussten Frauen am Berg bedienen wird, ein neues Start-Up begründet.

„Unsere Passion ist der Berg, und wir werden Bergspezialisten bleiben“, Heiner Oberrauch, Präsident der Oberalp Gruppe.

Das aktuelle Markenportfolio der Oberalp Gruppe ist ein umfassendes Angebot für die verschiedenen Disziplinen und die individuellen Bedürfnisse der Bergsportler.

Ein starkes Unternehmen wird von den Menschen bestimmt, die es tragen und entwickeln. **„Unsere Produkte sind nicht wichtiger als die Menschen, die sich damit identifizieren. We are not any more in the product business, we are in the people business“**, so Christoph Engl, CEO der Oberalp Gruppe.

Krönender Abschluss des Summit waren die von Stefan Rainer (CSO Oberalp Gruppe) präsentieren Neuheiten und Highlights der Kollektionen des kommenden Jahres aus dem Bergmarkenhaus Oberalp.



LaMunt – Die Marke von Frauen für Frauen

.....

Presse Kontakt

OBERALP AG
Barbara Bertagnoli
Executive Assistant President &
Group Corporate Communication
+39 0471 24 27 01
group.pr@oberalp.com

.....

Die Oberalp Gruppe ist ein managementgeführtes Familienunternehmen mit Hauptsitz in Bozen in Südtirol. Heiner Oberrauch gründete das Unternehmen 1981. Heute beschäftigt die Gruppe rund 700 Mitarbeiter und ist neben der Entwicklung und Produktion von Bergsportartikeln im Sparteinzelhandel sowie im Großhandel und Vertrieb sportbasierter Marken tätig. Seit 1990 gehört die in München gegründete Marke SALEWA zur Oberalp Gruppe. Im Lauf der Jahre hat die Gruppe die Marken DYNAFIT, POMOCA, WILD COUNTRY und letztthin EVOLV übernommen. 2022 wird das Unternehmen die neue Bergsportmarke von Frauen für Frauen, LaMunt, auf den Markt bringen. Das Familienunternehmen setzt auf Mut zu neuen Wegen, kontinuierliche Innovation in Produkten, Prozessen und im Denken. Ein bewusster, sinnvoller Umgang mit Umwelt und Ressourcen und die Leidenschaft für Sport und Berge sind das Fundament gelebter Firmenkultur. Seit 2019 wird der Nachhaltigkeitsbericht „Contribute“ der Oberalp-Gruppe gleichzeitig mit den Bilanzahlen veröffentlicht. Bereits zum 4. Mal in Folge wurde dem Unternehmen als einzigem in Italien der „Leader-Status“ der NGO „Fair-Wear-Foundation“ zuerkannt.

www.oberalp.com